



MEDIENMITTEILUNG NR. 2

Mirko Hüppi verteidigt die Führung im Gesamtweltcup

Das von Nationaltrainer Clemens Caderas, Chur, angeführte Schweizer Team startete im tschechischen Predklasteri zum zweiten Weltcuprennen der Saison 2016. Mirko Hüppi verteidigte seine Führung im Gesamtweltcup und distanzierte den Gesamtzweiten Edoardo Frau (ITA) dank Grosseinsatz im Riesenslalom und Slalom. Martin Schacher (SUI), erstmals in Predklasteri am Start, musste Lehrgeld zahlen und schied in beiden Wettkämpfen aus.

Die kleine Grasskination Schweiz, ist am vergangenen Freitag nach Predklasteri gereist, um am zweiten Weltcupwochenende die gut gestartete Saison 2016 fortzusetzen. Leider musste Stefan Portmann (SUI) aus gesundheitlichen Gründen (Fussverletzung) in Tschechien pausieren. Mit dem grünen Trikot des Gesamtweltcupleaders reiste Mirko Hüppi mit grosser Vorfreude an.

Riesenslalom

Der erste Lauf des Riesenslaloms, gesetzt vom tschechischen Nationaltrainer, war sehr schwierig gesetzt. Dies wurde leider auch dem Schweizerteam zum Verhängnis. Mirko Hüppi klassierte sich nach einem Kampf mit den schwierigen Bedingungen im Zwischenrang 11. Der Deputant in Predklasteri, Martin Schacher, musste Lehrgeld bezahlen und schied aus.

Im zweiten von Nationaltrainer Clemens Caderas gesetzten Lauf konnte Hüppi voll angreifen und fuhr prompt die zweitschnellste Zeit. Daraus resultierte schliesslich Rang acht. Weil der Zweitplatzierte im Gesamtweltcup, Edoardo Frau (ITA), im ersten Lauf nicht im Ziel war baute Hüppi den Vorsprung im Gesamtweltcup aus. Das Rennen wurde gewonnen von Michael Stocker (AUT) vor dem Tschechen und dem Italiener Matteo Batochi. Für Jan Nemeč war es das Abschiedsrennen in seiner Heimat.

Hüppi verteidigt Gesamtweltcup dank starker Slalomleistung

Der Tag begann für das Schweizerteam begann wie üblich um 06:00 Uhr mit einem Aufwärmen und dem anschliessenden Einfahren am Slalomhang bei nassen Bedingungen. Das Team war gerüstet auf das Slalomrennen. Mirko Hüppi belegte Rang zwei nach einer angriffigen aber nicht optimalen Fahrt. Martin Schacher belegte Rang 32, war für ihn eine leise Enttäuschung war, aber auch Zuversicht das er einen Lauf ins Ziel gebracht hat.

Im zweiten Lauf gab es dann kein halten mehr. Alles oder nichts hiess die Devise für den zweiten Slalomlauf. Hüppi gelang zwar keine perfekte Fahrt, die aber trotzdem für den zweiten Platz reichte. Der Mitkonkurrent um den Gesamtweltcup, Edoardo Frau (ITA) belegte Rang vier, womit Hüppi seine gute Ausgangslage etwas ausbauen konnte. Martin Schacher hatte noch eine Rechnung mit der Piste offen und wollte zeigen, dass er auch hier ins Ziel kommt. Leider ohne Erfolg. Er schied kurz vor dem Ziel aus.

Jetzt wartet Kaprun (AUT) auf den Grasskizirkus

Das Schweizerteam, wie immer unter professioneller Führung von Clemens Caderas, wird dann auch mit Stefan Portmann antreten können und der starken Konkurrenz aus Italien und Österreich die Stirne bieten.

Resultate der FSI- und Weltcuprennen:

<http://data.fis-ski.com/grass-skiing/results.html>



Swiss Grasski
Max Krieg, Pressechef
Unterer Hömel 10
8636 Wald ZH
0041 79 776 29 57
max.krieg@bluewin.ch